

„Ausschreibung leerstehender Räume als Arbeitsräume während der Prüfungsphasen“



**Antrag an das Studierendenparlament der Universität
Passau für die neunte ordentliche Sitzung des
Studierendenparlaments am 04.07.2024**

Antragsteller: Ring Christlich-Demokratischer Studenten Passau (RCDS)

Ansprechperson: Lisa Kukuk

Das Studierendenparlament möge beschließen:

Die Universität Passau wird dazu aufgefordert, dass während der Prüfungsphasen leerstehende Seminarräume als (Gruppen-)Arbeitsräume ausgeschrieben werden. Diese Ausschreibung soll sowohl online als auch an der Theke des nächstgelegenen Lesesaals erfolgen.

Begründung:

Zum Ende der Vorlesungszeit sind die Lesesäle der Universität Passau regelmäßig überfüllt. Dies führt dazu, dass viele Studierende keine geeigneten Arbeitsplätze finden und dadurch ihre Lernbedingungen beeinträchtigt werden. Gleichzeitig stehen zahlreiche Seminarräume, insbesondere im Nikolakloster, ungenutzt leer.

Um die vorhandenen Kapazitäten effizienter zu nutzen und die Überfüllung der Lesesäle zu entschärfen, ist es sinnvoll, diese leerstehenden Seminarräume als Arbeitsräume zur Verfügung zu stellen. Durch die Ausschreibung dieser Räume online und an der Theke des nächstgelegenen Lesesaals wird eine schnelle und unkomplizierte Nutzung ermöglicht.

Dieser Schritt trägt dazu bei, die Studienbedingungen für die Studierenden zu verbessern, indem mehr geeignete Arbeitsplätze bereitgestellt und so den Bedürfnissen der Studierenden während der Prüfungsphasen begegnet wird.

Ausführung:

Das Präsidium des Studierendenparlament leitet den Antrag an die maßgeblichen Stellen weiter.

Form und Frist:

Der Antrag geht dem Präsidium am 26.06.2024 schriftlich zu und erfüllt somit die Frist und Formvorgaben des §23 I 2 Geschäftsordnung des Studierendenparlaments der Universität Passau.